



Suchtmonitoring Schweiz

Wochenendkonsum von Jugendlichen und jungen Erwachsenen (15- bis 29-Jährigen)

Das Wichtigste in Kürze

Oktober 2012

Das Suchtmonitoring Schweiz ist ein Berichterstattungssystem, das zum Ziel hat repräsentative Daten der Bevölkerung in der Schweiz rund um die Themen **Sucht und Konsum** von psychoaktiven Substanzen zu erheben. Es ermöglicht Veränderungen zu verfolgen und Trends abzuschätzen. Es dient primär der Schaffung einer soliden Datengrundlage im Bereich Substanzgebrauch wie es das Betäubungsmittelgesetz vorschreibt. Es schafft auch die Grundlagen für die zukünftige Entwicklung und Priorisierung von Präventionsstrategien und Präventionsmassnahmen.

Der Teil **Wochenendkonsum von Jugendlichen und jungen Erwachsenen (15- bis 29-Jährigen)** hat zum Ziel die Haupttrends des legalen und illegalen Substanzkonsums der Jugendlichen und insbesondere des Wochenendkonsums, des Mehrfachkonsums und der damit verbundene Risiken zu ermitteln.

Grundlage für dieses Faktenblatt bildet die Datenerhebung 2011.

Die im letzten Ausgang am häufigsten konsumierten Substanzen	Alkohol (63,7%), Zigaretten (23,6%), Cannabis (3,7%), Waspfeife (3,0%) und nicht ärztlich verschriebene Medikamente (1,1%).
Alter und Geschlecht	Der Alkoholkonsum ist höher bei den jungen Erwachsenen über 19 Jahren. Unabhängig vom Alter konsumieren die Männer mehr als die Frauen.
Durchschnittliche Zahl konsumierter Gläser im letzten Ausgang	Die am meisten konsumierten alkoholischen Getränke sind Bier (3,3 Gläser pro Abend), hochprozentiger Alkohol (2,8), Wein (2,6) und Alcopops (2,4). Die 15- bis 29-Jährigen trinken im Durchschnitt etwas weniger als 5 Gläser.
Alter und Geschlecht	Die Frauen trinken im Durchschnitt weniger als 4 Gläser und die Männer mehr als 5. Bei den unter 20-Jährigen sind Alcopops die am meisten konsumierten Getränke.
Sprachregion	In der Westschweiz wird im Vergleich zu den anderen Sprachregionen mehr Alkohol konsumiert : • Westschweiz: 5,5 Gläser • Deutschschweiz: 4,6 Gläser • Italienischsprachige Schweiz: 2,8 Gläser In der Westschweiz gibt es mehr 15- bis 29-Jährige, die exzessiv trinken: • Westschweiz: 39% • Deutschschweiz: 27% • Italienischsprachige Schweiz: 10%.
Wohngebiet	Es besteht kein Unterschied zwischen Stadt, Agglomeration und Land.
Alkoholkonsum vor dem Ausgang	13,5% der 15- bis 29-Jährigen haben bereits vor dem Ausgang Alkohol getrunken. Diese haben im Verlauf des Abends im Durchschnitt 6,5 Gläser konsumiert. Diejenigen, die kein Alkohol vor dem Ausgang getrunken haben, haben im Verlauf des Abends im Durchschnitt 4,2 Gläser konsumiert. In den meisten Fällen (ca. 75%) trinken sowohl die Frauen als auch die Männer vor dem Ausgang in privaten Räumlichkeiten, etwa zu Hause oder bei Freunden.
Tabakkonsum im letzten Ausgang	23,6% geben an, Zigaretten geraucht zu haben, als sie das letzte Mal ausgingen. Der Tabakkonsum ist höher bei den jungen Erwachsenen über 19 Jahren. Die Raucherinnen und Raucher rauchen im Durchschnitt etwa 10 Zigaretten.
Alter und Geschlecht	In der Altersgruppe der 15- bis 20-Jährigen rauchen mehr Frauen als Männer, bei den jungen Erwachsenen ab 20 Jahren ist es umgekehrt.
Cannabiskonsum im letzten Ausgang	3,7% der 15- bis 29-Jährigen geben an, Cannabis geraucht zu haben, als sie das letzte Mal ausgingen. In der Altersgruppe der 20- bis 24-Jährigen ist der Cannabiskonsum am höchsten (5.0%). Im Durchschnitt haben diejenigen, die im Ausgang Cannabis konsumiert haben, etwa 3 Joints geraucht.
Exzessiver Alkohol- und Cannabiskonsum im letzten Wochenausgang	Der Anteil der 15- bis 29-Jährigen mit exzessivem Alkoholkonsum beträgt etwa 28%. Von exzessivem Alkoholkonsum spricht man bei Männern, wenn sie an einem Abend 5 Gläser oder mehr trinken, und bei Frauen, wenn sie 4 Gläser oder mehr trinken.

	Der Anteil der Jugendlichen, die exzessiv Cannabis konsumiert haben, d. h. mindestens 2 Joints im letzten Ausgang, beträgt 2%.
Alter und Geschlecht	Die jungen Erwachsenen, die exzessiv Alkohol oder Cannabis konsumiert haben, gehören mehrheitlich der Altersgruppe der 20- bis 24-Jährigen an (30% mit Risikokonsum) und sind Männer (37% mit Risikokonsum gegenüber 20% bei den Frauen).
Mischkonsum im letzten Ausgang	Am häufigsten kombiniert werden Alkohol und Zigarette (16,7%), gefolgt von Alkohol, Zigarette und Cannabis (2,2%) und von Alkohol und Wasserpfeife (1,1). 40,9% haben ausschliesslich Alkohol konsumiert. 32,3% der 15- bis 29-Jährigen geben an, keine Substanzen konsumiert zu haben.
Alter und Geschlecht	Die verschiedenen Formen des Mischkonsums nehmen sowohl bei den Männern als auch bei den Frauen mit zunehmendem Alter ab.
Risikoverhalten: Verkehrsmittelwahl	Die jungen Erwachsenen, die selber mit dem Auto nach Hause fahren, tranken im Durchschnitt etwa 3 Gläser Alkohol (was vermutlich einem Alkoholgehalt von über 0,5 Promille entspricht). Sie tranken weniger, als diejenigen, die Alkohol konsumierten und zu Fuss, oder mit den öffentlichen Verkehrsmitteln nach Hause gingen oder sich nach Hause fahren liessen. Hier schwankt die Anzahl der getrunkenen Gläser zwischen 4,8 und 5,1. Von denjenigen, die angaben, von jemandem mit dem Auto nach Hause gebracht worden zu sein, sagten etwa 20%, dass der Fahrer oder die Fahrerin unter Substanzeinfluss stand.
Risikoverhalten: Probleme oder ungebührliches Verhalten	Der Anteil der 15- bis 29-Jährigen, die sich im letzten Ausgang mindestens in einer Problemsituation wiederfanden oder sich ungebührlich verhielten, beläuft sich auf 4,6%. Am häufigsten sind körperliche Auseinandersetzungen und Schlägereien (2,5%), andere Arten von Problemsituationen und ungebührlichem Verhalten (z.B. Probleme mit der Polizei, Verkehrsunfälle, medizinische Versorgung im Notfalldienst, Vandalismus) sind seltener (< 2%). Jene 15-29-Jährigen, die im Ausgang exzessive Alkohol oder Cannabis konsumieren, haben mehr körperliche Auseinandersetzung und Schlägereien (6.1%) als Personen, welche keinen exzessiven Konsum aufweisen (1.0%). Mit zunehmendem Alter nehmen die Problemsituationen und die Fälle von ungebührlichem Verhalten ab und sind bei den Ältesten nahezu inexistent.
Ausgaben und Alkoholkauf	Im Durchschnitt geben die 15- bis 29-Jährigen 51 Franken <i>pro Abend</i> aus. Die Männer geben im Ausgang mehr aus als die Frauen (57 Franken resp. 44 Franken). Im Durchschnitt geben die 15-29-Jährigen 71 Franken <i>pro Monat</i> für den Kauf von Alkohol aus. Auch hier geben die Männer mehr aus als die Frauen (92 Franken resp. 49 Franken).